

## Meta dreht an der Schraube: Nutzer sollen Lügen selbst kennzeichnen!

Meta reformiert die Inhaltsprüfung in den USA, fördert Nutzer-Empowerment und reduziert Warnhinweise für fehlerhafte Inhalte.

**USA** - Meta hat entschieden, den Inhalt auf seinen Plattformen in den USA nicht mehr von Drittanbietern prüfen zu lassen. Anstelle dieser traditionellen Methode können Nutzer nun falsche oder irreführende Aussagen selbst kennzeichnen und zusätzliche Informationen bereitstellen. Wie **krone.at** berichtet, hat Meta diesen Schritt mit dem Ziel unternommen, die bisher unzureichende Moderation von Inhalten zu verbessern und die Nutzer nicht weiterhin mit Fehlentscheidungen zu frustrieren. Der neue Ansatz, inspiriert vom Kurznachrichtendienst X von Elon Musk, soll den Nutzern mehr Macht geben, zu entscheiden, wann Beiträge möglicherweise irreführend sind und mehr Kontext benötigen, so der Politikchef Joel Kaplan von Meta.

## Veränderte Inhalte und die Rolle von Metadaten

Die neue Strategie folgt auf die unbefriedigenden Ergebnisse der 2016 eingeführten Inhalte-Moderation. Kaplan erklärt, dass viele Fehler gemacht wurden, die die freie Meinungsäußerung behindern. Künftig wird der Hinweis auf zusätzliche Informationen bei geprüften Inhalten zudem auf weniger störende Weise präsentiert. Während diese Entscheidung erhebliche Auswirkungen auf die Art und Weise hat, wie Inhalte auf sozialen Medien überprüft werden, ist die Rolle von Metadaten nicht zu unterschätzen. Wie **weencrypt.pro**

darstellt, sind Metadaten entscheidend für die Organisation und Auffindbarkeit digitaler Inhalte. Sie bieten einen Rahmen, um Informationen zu klassifizieren und zu identifizieren, und spielen sowohl in der Suchmaschinenoptimierung als auch in sozialen Medien eine zentrale Rolle.

Metadaten umfassen technische, deskriptive und administrative Informationen, die dazu beitragen, digitale Inhalte zu strukturieren und den Benutzern eine effiziente Nutzung zu ermöglichen. Diese Daten helfen nicht nur bei der Navigation und Identifikation von Inhalten, sondern sind auch wichtig für die Datenanalyse und Suchmaschinenoptimierung. In Anbetracht der zunehmenden Bedeutung der Inhalte, die auf Plattformen wie Meta geteilt werden, wird die effektive Verwaltung von Metadaten ein noch drängenderes Thema in der digitalen Welt sein.

Details	
<b>Ort</b>	USA
<b>Quellen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="http://www.krone.at">www.krone.at</a></li><li>• <a href="http://weencrypt.pro">weencrypt.pro</a></li></ul>

**Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](http://die-nachrichten.at)**